

DFIE DECLARATION_ GERMAN VERSION

Es liegt in der Natur des Menschen, Lebensräume nicht nur zu nutzen, sondern ihnen Schönheit und Sinn zu verleihen.

Intelligent gestaltete Räume erwecken in uns einen Sinn für unsere Bestimmung ebenso wie ein Gefühl für Tiefe.

In den Räumen, die uns wichtig sind, erschließt sich uns nicht nur eine Art Zugehörigkeitsgefühl, sondern auch eine Vorstellung davon, wer wir sind und was wir sein können.

Wohl durchdachte Räume helfen uns, zu lernen, zu überlegen, unserer Vorstellungskraft freien Lauf zu lassen, zu entdecken und zu kreieren.

Weite Räume sind für die Entwicklung grosser kreativer Kulturen unverzichtbar.

Sie fördern die Wechselbeziehungen zwischen Menschen, Ideen und kompletten Wissensbereichen.

Unser Wissen als Design-Profis versetzt uns in die Lage, Lebensräume zu schaffen, die den menschlichen Bedürfnissen gerecht werden. Diese menschlichen Räume sind das Ergebnis unserer Kompetenz und unseres leidenschaftlichen Engagements.

Wir nutzen Räume verantwortungsbewusst. Wir üben unseren Beruf aus mit dem höchsten Anspruch, die wirtschaftlichen und natürlichen Ressourcen der Welt nachhaltig einzusetzen. Wir engagieren uns für Gesundheit, Sicherheit, Wohlbefinden und die Bedürfnisse jedes Einzelnen.

In der letzten Konsequenz ist unsere Design-Tätigkeit für die Menschheit, unseren ultimativen Kunden, bestimmt.

Wir formen die Lebensräume, welche die menschlichen Erfahrungswerte bilden.

Das ist was wir tun, was wir kreieren, was wir offerieren.

Auf diese Weise verdienen wir uns unseren Platz in den Reihen der Menschheit.

Genau deshalb ist unsere Arbeit so wichtig für unsere Kunden, unsere Gesellschaft und uns selbst.

Genau das macht unseren Unterschied aus und deshalb haben wir diesen noblen Beruf gewählt.”

WERTE

“Unser Berufsstand bietet Orientierung auf der Grundlage iterativer und interaktiver Prozesse für die Bestandsaufnahme, Umsetzung und Validierung, die sich in quantifizierbaren Ergebnissen bei der Optimierung der Innenräume und des Lebens der betroffenen Menschen niederschlagen. Dieser Prozess resultiert in wirtschaftlichen, funktionalen, ästhetischen und sozialen Vorteilen, die den Kunden helfen, ihr Urteil zu evaluieren, um so ihre Entscheidungsfindung im Interesse der Nutzer und der Gesellschaft zu verbessern. Unser Berufsstand muss sich eine wirkliche Vertrauensposition erarbeiten und dafür verschiedene Forschungsmodelle zu den physischen und emotionalen Verhaltensmustern der Nutzer entwickeln.”

RELEVANZ

“Unser Berufsstand definiert Projekte ab ihrem Anfangsstadium und setzt menschliche Erfahrungen auf allen Ebenen um. Interior Design und Innenarchitektur bilden eine Synthese aus Human- und Umweltökologie und übersetzen Wissenschaft in Schönheit, indem sie sämtliche Sinne ansprechen. Interior Designer und Innenarchitekten hören zu, beobachten,

analysieren, verbessern und kreieren originelle Ideen, Visionen und Räume, die über einen messbaren Wert verfügen.”

VERANTWORTUNG

“Die Verantwortung der Interior Designer und Innenarchitekten besteht darin, die Methode und die erforderliche Expertise zu definieren, uns selbst und die Öffentlichkeit zu erziehen und uns im öffentlichen Raum als Experten für bebauten Umfeld zu positionieren.

KULTUR

“Wie alle kreativ Arbeitenden tragen Interior Designer und der Innenarchitekten zum kulturellen Schaffen bei. Sie fungieren als Raum-Planer, die kulturelles Kapital interpretieren, umsetzen und editieren. In einer globalen Welt ist es Aufgabe des Interior Designs und der Innenarchitektur, zur kulturellen Vielfalt beizutragen.”

BUSINESS

“Interior Designer und Innenarchitekten schaffen Werte für ihre Auftraggeber. Sie tragen zum Wohlbefinden als Faktor der wirtschaftlichen Entwicklung bei. Sie vermitteln strategische Orientierungen, die sich in vielfältiger Form auszahlen. Sie setzen im langfristigen Interesse des Berufsstandes auf eine kontinuierliche Aus- und Weiterbildung.”

KNOW-HOW

“Theoretisches, angewandtes und immanentes Wissen sind für unsere Tätigkeit als Interior Designer und Innenarchitekten unverzichtbar. Das Zusammengehen von Umweltpsychologie und Anthropometrie ist wesentlich für das quantitative und qualitative Know-how, das die Praxis des Interior Design und der Innenarchitektur ausmacht.”

IDENTITÄT

“Interior Designer und Innenarchitekten bestimmen auf der Grundlage psychologischer und physischer Parameter die Beziehung des Menschen zu Räumen, um so deren Lebensqualität zu verbessern.”

© 2011 *International Federation of Interior Architects/Designers* (Nachdruck mit freundlicher Genehmigung) Shashi Caan, Präsident von IFI.

Outcomes Declaration Committee: John Fly (Chair), USA; Brad Powell, USA, Alf Lester, Australien; Alain Dufour, Kanada; Iria Degen, Schweiz; Leslie Lam Lu, Hong Kong; Sylvia Leydecker, Deutschland; Jennifer Busch, USA.